

PROGRAMM – 2. Linzer Sportmedizinkongress – 25.04.2025

12:30 - 21:00 Uhr	Posterausstellung	
14:00 - 17:30 Uhr	Nachmittagsforum	(4EH)
18:00 - 21:30 Uhr	Abendsymposium	(4EH)

Gemeinsamer Ausklang ...

Nachmittagsforum Onkologie – Fokus: Sport als Medikament?

1. Sport und Krebs: Biochemische Mechanismen und therapeutische Wirkung

14.00 bis 15.30

Prof. DDr. Philip Zimmer – 2EH

Wie wirkt körperliche Aktivität auf unsere Zellen? Prof. DDr. Zimmer beleuchtet die biochemischen Mechanismen von Sport, darunter die Modulation von Entzündungsprozessen, den Einfluss auf den Glukose- und Hormonstoffwechsel sowie die Immunantwort.

Besuch der Industrieausstellung

2. Individuelle Sporttherapie bei onkologischen Patienten: Zwischen Evidenz und Praxis

16.00 bis 16.45

Dr. David Kiesel – 1EH

Krebs ist nicht Krebs, nicht jeder Mensch ist gleich. In diesem Teil widmet sich OA Dr. Kiesel der Frage, wie individualisierte Sporttherapien für verschiedene Krebsarten und Therapieverläufe aussehen können. Er behandelt konkrete Trainingsprotokolle, Belastungssteuerung und Erfolgskontrollen – von der Diagnose bis zur Remission. Praxisnahe Fallbeispiele untermauern, wie maßgeschneiderte Bewegung Medizin ergänzen kann.

3. Sport als Prävention und Rezidivprophylaxe: Kann Bewegung das Krebsrisiko senken?

16.45 bis 17.30

Dr. Andreas Reichinger – 1 EH

Der präventive Aspekt körperlicher Aktivität ist ein Paradigmenwechsel in der Onkologie. OA Dr. Reichinger zeigt, wie regelmäßiger Sport das Risiko der Krebsentstehung beeinflusst und wie es helfen kann, das Risiko für Rückfälle zu minimieren und gibt praktische Handlungsempfehlungen für Betroffene und Ärzte.

Abendsymposium

Citius, Altius, „Fortius“ – Schneller, Höher, „Weiter“



1. Von Wissenschaft zur Willenskraft

18.00 - 18.45

Kiesl/ Reichinger – 1 EH

2. „Grenzen des Körpers – Möglichkeiten des Geistes“

19.00 - 21.15

Ocenasek, Meixner – 3 EH

Key Speaker: Dr. Alexandra Meixner

Höher, schneller, ... Meixner

Als erste Frau überhaupt absolvierte Alexandra Meixner einen 30-fachen Ultra-Triathlon und stellte damit ihren zehnten Weltrekord auf.

Von geänderten Meinungen, überraschenden Wendungen, mentalen Herausforderungen und einem nachdenklichen Blick in die Zukunft.



WIR BEDANKEN UNS BEI ALLEN UNTERSTÜTZERN UND SPONSOREN!!!

